Wirtschaftsförderung Sachsen

SMUL-Projektwerkstatt
Nachhaltigkeitsreporting - Wettbewerbsvorteil statt Bürokratiekrake

11. November 2026, 09:30 Uhr – 15:00 Uhr

Teigwaren Riesa GmbH | Nudelcenter GmbH Merzdorfer Straße 21-25, 01591 Riesa

Nachhaltigkeit gewinnt in der Lebensmittelwertschöpfungskette zunehmend an Bedeutung. Obwohl vom Gesetzgeber nicht direkt verpflichtet, sehen sich auch kleine und mittlere Unternehmen der Ernährungswirtschaft steigenden Anforderungen von Kunden, Handel und Geschäftspartnern ausgesetzt, ihre ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Leistungen transparent darzustellen und systematisch weiterzuentwickeln. Für kleine und mittlere Unternehmen stellt sich dabei häufig die Frage:
Wie lassen sich Nachhaltigkeitsanforderungen mit vertretbarem Aufwand erfüllen? Welche Daten werden tatsächlich benötigt? Wie lassen sich die zahlreichen Dokumentationspflichten aus Qualitäts-, Nachhaltigkeitsmanagement, PPWR und EmpCo sinnvoll verknüpfen? Und wie kann aus der notwendigen Dokumentation ein konkreter Nutzen für das eigene Unternehmen entstehen?

Nachhaltigkeitsreporting muss dabei nicht als reine Bürokratie verstanden werden. Ein strukturiertes Vorgehen kann Unternehmen helfen, Risiken frühzeitig zu erkennen, Ressourcen effizienter einzusetzen, Anforderungen von Geschäftspartnern zu erfüllen und die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Gleichzeitig schafft ein belastbares Nachhaltigkeitsmanagement die Grundlage für glaubwürdige Kommunikation und neue Marktchancen.

Die Projektwerkstatt bietet Ihnen:

- Einordnung relevanter Anforderungen an Nachhaltigkeitsreporting und -management für KMU
- Vorstellung konkreter Praxisbeispiele aus der Ernährungswirtschaft.
- Erfahrungsberichte zur Nachhaltigkeitsberichterstattung und Synergien der Datenerhebung z.B. nach VSME und EcoVadis
- anschließend moderierte Diskussion an drei Thementischen
- Rundgang bei der Teigwaren Riesa GmbH

Die Veranstaltung richtet sich an alle Branchensegmente der Land- und Ernährungswirtschaft sowie interessierte Akteure aus Dienstleistung, Beratung, Forschung und Transfer.

Mit der Veranstaltungsreihe "Ernährungswirtschaft vor Ort" arbeiten das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) und die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) gemeinsam daran, durch einen kontinuierlichen Transferprozess die nachhaltige Entwicklung der Lebensmittelwertschöpfungsketten zu fördern und die Resilienz der Unternehmen durch innovativen Ressourceneinsatz zu stärken.

im Auftrag von:

STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT | Freistaat SACHSEN

in Zusammenarbeit mit:

Riesa NUDELN | BioZ Biobasierte Innovationen aus Zeitz und Mitteldeutschland

Quelle: https://www.teigwaren-riesa.de/

Teigwaren Riesa steht seit mehr als 100 Jahren für Tradition, Leidenschaft und exzellente Qualität in der Nudelherstellung. 1914 in Riesa-Gröba gegründet, hat sich das Unternehmen im Laufe der Jahre zu einem der größten Teigwarenhersteller Deutschlands entwickelt, ohne dabei seine Wurzeln aus den Augen zu verlieren. Die Liebe zur Heimat, zu regionalen Zutaten und zu hochwertigen Lebensmitteln spiegelt sich in jedem einzelnen Produkt wider.

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH | Dr. Yvonne Schneider | +49 351 2138231 | yvonne.schneider@wfs.saxony.de

Wirtschaftsförderung Sachsen

PROGRAMM

Quelle: AI

9:00 Uhr — **Check-in**

9:30 Uhr — **Kurze Begrüßung und Eröffnung**
Dr. Yvonne Schneider, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH
Ronny Kittler, PIC - Pi Innovation Culture GmbH / BioZ
Tino Straßburger, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

9:45 Uhr — **Strategische Verankerung von Nachhaltigkeitsthemen in Unternehmen der Ernährungswirtschaft**
Christiane Kalepp, Leitung Qualitätssicherung Teigwaren Riesa GmbH

Der Nachhaltigkeitsdschungel – Überblick zu Reportings, Standards und Ratings
Prof. Hans-Ferdinand Schramm, DNIB – Deutsches Nachhaltigkeitsinstitut

10:15 Uhr — **Pitches Unternehmen – Erfahrungen & Fragestellungen**
- *Erfahrungen mit dem Nachhaltigkeitsbericht nach VSME*
  Lausitzer Food Ingredients GmbH
- *Fragen zur risikobasierten Prüfung und Dokumentation*
  Dr. Quendt GmbH & Co. KG
- *Unternehmenssicht gefragt: Wo sind Ihre Interessen und Bedarfe?*

Pitches Thementische – Berichtssysteme im Überblick
- *Nachhaltigkeitsmanagementsystem für ein EcoVadis Rating*
- *Nachhaltigkeitsberichterstattung – Synergien bei der Datenerhebung*
- *Nachhaltigkeitsbericht nach dem Voluntary Sustainability Reporting Standard for SMEs (VSME)*

11:00 Uhr — **Snack & Netzwerken**

12:00 Uhr — **Thementischrunden – Welches System ist für mich geeignet?**
- *EcoVadis als Türöffner – vorhandene Daten besser nutzen -Teigwaren Riesa GmbH / Hochschule Mittweida - Institut für Mittelstandskooperation Mittweida (MIKOMI)*
- *Nicht dreimal anfangen: Nachhaltigkeitsbericht, PPWR und EmpCo gemeinsam gedacht - Texulting GmbH*
- *Nachhaltigkeitsbericht nach VSME – Eine pragmatische Lösung für kleine Unternehmen - plant values GbR*

13:00 Uhr — **Zusammenfassung der Diskussion an den Thementischen**

13:45 Uhr — **Ausblick**

14:00 Uhr — **Unternehmensführung**